

Pressedienst

Pressemitteilung 022/2013

Inklusion – Aktuelles Thema für Lehrkräfte

Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung der Universität Vechta mit Fachtag

Unter dem Titel „Inklusion – Neue Herausforderungen für den pädagogischen Alltag“ veranstaltete das Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung der Universität Vechta einen Fachtag für Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe I. Rund 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung und ließen sich über dieses in der Bildungspolitik aktuelle Thema informieren. Das Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung ist Teil des 2012 gegründeten Zentrums für Lehrerbildung an der Universität Vechta.

Die einleitenden Vorträge hielten die Oldenburger Pädagogen Dr. Holger Lindemann und Prof. Dr. Manfred Wittrock. Unter dem Titel „Inklusion als kommunaler Einigungsprozess: Die Oldenburger AG Inklusion“ berichtete Dr. Lindemann über den mehrjährigen Prozess der Stadt Oldenburg auf ihrem Weg zur inklusiven Stadt. In zahlreichen Unterarbeitsgruppen befassen sich Menschen mit der Herausforderung, die Teilhabe aller und damit Inklusion zu ermöglichen. Die Ergebnisse dieses umfassenden Diskussionsprozesses werden in einem Handbuch Inklusion zusammengefasst, das im kommenden Monat online erscheint.

Prof. Dr. Manfred Wittrock, Erziehungswissenschaftler und Psychologe, beleuchtete das Thema Inklusion in seinem Vortrag „Und wer nimmt mich? (Re-)Integrationsprozesse in Zeiten der Inklusion“ durchaus kritisch, gab sich aber von der Sache und der Richtigkeit der Umsetzung der Inklusion vollkommen überzeugt. Zu oft, so Wittrock, ist Inklusion auf den Teilaspekt der schulischen Integration von Kindern mit Beeinträchtigung verkürzt. Aber der Kerngedanke der Inklusion ist durchaus weitreichender und versteht Inklusion als Prozess, in dem alle gemäß ihrer Stärken und Schwächen gefördert werden. Ein solches Verständnis erfordert aber auch ein anderes Schulsystem, in dem 98 Prozent aller Schülerinnen und Schüler inklusiv beschult werden, wie es z.B. in Finnland der Fall ist. Inklusion kann gelingen, davon war Wittrock überzeugt. Dafür braucht es aber Lehrkräfte, die bereit sind, diesen Weg mitzugehen, und dafür gerüstet sind. Das Rüstzeug und die notwendigen Kenntnisse über den Gegenstand geben den Lehrkräften Sicherheit, um den Weg der Inklusion mit zu gehen und zu gestalten. Wittrock unterstrich deshalb auf dem Fachtag die Forderung nach entsprechenden Fortbildungsangeboten für Lehrerinnen und Lehrer.

Ein gelungenes Beispiel von Inklusion zeigte die Schülerband der Elisabethschule Vechta. 13 Schülerinnen und Schüler spielten und sangen unter der Leitung von Torsten Bruns eine Eigenkomposition und einen aktuellen Hit und begeisterten damit das Publikum. Am Ende gab es minutenlangen Applaus.

Am Nachmittag trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fachtags zu Workshops, um in kleineren Gruppen konkrete Themen des Schulalltags zu behandeln. Die Angebote reichten dabei von Themen der Grundschule („Gemeinsam leben lernen oder Geiht nich – giff nich“) über die Sekundarstufe I („Auf dem Weg zur inklusiven Schule: Allein? Zu zweit? Im Team!“) bis zu Störungen und Auffälligkeiten („ADHS in der Schule – das Lerntraining LeJA“). Die Resonanz des Tages fiel sowohl von Seiten der Teilnehmenden als auch der Organisatoren positiv aus: „Das Thema Inklusion in Schulen ist topaktuell“, so Dr. Niels Logemann vom Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung der Universität Vechta. „Dem Fortbildungsbedarf wollen wir gerecht werden und bemühen uns um weitere Fachveranstaltungen.“



Universität Vechta
University of Vechta

Bildunterschrift:

Dr. Johanna Schockemöhle (Zentrum für Lehrerbildung), Präsidentin Prof. Dr. Marianne Assenmacher, Dr. Niels Logemann (Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung) und Referent Dr. Holger Lindemann (Universität Oldenburg) freuen sich über die gute Resonanz zum Fachtag Inklusion.

Bild:

Universität Vechta / Sabrina Daubenspeck

Vechta, 29. Mai 2013

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck

Universität Vechta

Stabsstelle Marketing/Presse

Fon +49 (0) 4441.15 520

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de